

Angaben zum Vermarkter:	 <p style="font-size: 8px;">QS. Ihr Prüfsystem für Lebensmittel.</p>	<b>QS- Lieferschein / Standarderklärung:</b> Steinemann Natur Partner GmbH & Co. KG 49439 Steinfeld
-------------------------	---	---

1. Der oder die Eigentümer liefern das Vieh lebend an und erklären sich damit einverstanden, dass die Bezahlung der lebenden Tiere nach Schlachtgewicht und Schlachtqualität erfolgt.
2. Der Verkäufer sichert zu, dass das Vieh nach fleischhygienerechtlichen Vorschriften einwandfrei und handelsfähig ist.
3. Für den Fall des Rücktritts der Steinemann Natur Partner GmbH & Co. KG vom Kauf gilt der dem Lohnschlächter erteilte Schlachtauftrag als im Namen für Rechnung des Vieheigentümers erteilt.
4. Der Viehkaufmann sichert uns zu, dass alle Lieferanten mit Ausnahme der besonders (X) gekennzeichneten Privatanlieferer, Anspruch auf Auszahlung der Umsatzsteuer haben.

Lieferantennummer:	Datum:
--------------------	--------

Tierart:     Schwein     Rind

Stückzahl	SH	VVVO-Nr.	Name und Anschrift Tierhalters	des	Anzahl Salmonellenproben	Salmonellenstatus		
						I	II	III

<b>Transport:</b>			
Verladezeit (Beginn + Ende):	LKW- Kennzeichen:	Gewicht:	

**Erklärung gemäß EU-VO 853/2004 (Information zur Lebensmittelsicherheit)** Der

Lebensmittelunternehmer (Tierhalter), der für den Herkunftsbetrieb der oben genannten Tiere verantwortlich ist, erklärt folgendes:

1. Über den Tiergesundheitsstatus des Herkunftsbetriebes, den Gesundheitsstatus der Tiere und zu Produktionsdaten, die das Auftreten einer Krankheit anzeigen könnten, liegen keine relevanten Informationen vor. Dem Herkunftsbetrieb sind keine relevanten Informationen über frühere Schlacht- und Fleischuntersuchungen bekannt.

1a) Bei Schweine haltenden Betrieben amtlich anerkannte Anwendung kontrollierter Haltungsbedingungen     Ja     Nein

2. Es liegen keine Anzeichen für das Auftreten von Krankheiten vor, die die Sicherheit des Fleisches beeinträchtigen könnten.

3. Im Zeitraum von 7 Tagen vor Verbringung der Tiere zur Schlachtung, im Falle von Masthähnchen während der gesamten Mastperiode, bestanden

keine Wartezeiten für verabreichte Tierarzneimittel

Wartezeiten für folgende Tierarzneimittel:

Tier ( Kennzeichnung)	Tierarzneimittel	Wartezeit	Datum der Verabreichung

4. Es liegen keine Ergebnisse von Probeanalysen vor, die für den Schutz der öffentlichen Gesundheit von Bedeutung sind, ausgenommen

5. Name und Anschrift des privaten, normalerweise hinzugezogenen Tierarztes:

6. Informationen zum Herkunftsnachweis gem. Durchführungs-VO(EU) Nr.1337/2013 <input type="checkbox"/> geboren und aufgezogen in Deutschland <input type="checkbox"/> Aufgezogen in Deutschland <input type="checkbox"/> Aufgezogen in _____	7. Den Tieren ist kein Futtermittel verabreicht worden, das nach Artikel 24+25 der Verordnung (EG) Nr. 1829/2003 oder NR. 1830/2003 zu kennzeichnen wäre
--	--

8. Name und Anschrift des Futtermittel- Herstellers:

9. Die Tiere sind innerhalb der letzten 42 Tage nicht mit Arzneimitteln der Tetracyclingruppe behandelt worden.

10. Erklärung zu diversen Krankheiten während des Mastvorgang	frei von Rotlauf
	3 Jahre vor Schlachtung frei von Brucellosis
	2 Jahre vor Schlachtung frei von Anthrax
	1 Jahr vor Schlachtung frei von Aujeszkyscher Krankheit
	6 Monate vor Schlachtung frei von PRRS

Des weiteren erkläre ich, dass ich mich in keiner Restriktionszone gegen die o.g. Krankheiten befinde.

11. Die Tiere sind nicht mit dem Impfstoff Improvac behandelt worden.

Ich bestätige den sach- und tierschutzgerechten Transport.	Ich bestätige die Angaben bezüglich Lieferdatum und Stückzahl. Gem. Anhang II, Abschnitt III Nr. 1 der VO 853/2004 EG sind den Tieren keine verbotenen oder nicht zugelassenen Stoffe verabreicht worden. Nach Anwendung zugelassener pharmakologisch wirksamer Stoffe sind die festgesetzten Wartezeiten eingehalten worden.
--	---

Unterschrift Fahrer	Unterschrift Veterinär Fa. Steinemann	Unterschrift Landwirt
---------------------	---------------------------------------	-----------------------